

GORI 88 COMPACT-LASUR

- Das Original in transparent.
- Exzellenter Witterungs-und UV-Schutz.
- Lösemittelhaltige Mittelschichtlasur.
- Kein Abblättern und Abplatzen.
- Tropfgehemmt –für einfache und saubere Verarbeitung.
- Offenporig, feuchtigkeitsregulierend, wasserabweisend.
- Sehr ergiebig.
- Beständigkeit der Oberfläche eines Fensteranstriches gegenüber Reinigungslösung, Reinigungsmitteln und Desinfektionsmittel nach VDL – Richtlinie 12, Pkt. 6.1, 6.2 (gemäß DIN 68861, Teil 1(Beanspruchungsgruppe 1B, Prüfdauer 1 h) in Verbindung mit EN 12720 geprüft. Hierdurch ist der Nachweis für die Eignung der Fensterbeschichtung in Großküchen, Gaststätten, Krankenhäusern, Altenheimen etc. erbracht.
- In vielen individuellen Trendfarben lasierend über das Gori Farbmischcenter und Sigmamix Absolut erhältlich.

1. Allgemeine Beschreibung

- 1.1 Produktbezeichnung GORI 88 COMPACT - LASUR.
- 1.2 Hersteller PPG Coatings Deutschland GmbH.
- 1.3 Produktart Thixotrope, lösemittelhaltige Mittelschichtlasur auf Alkydharzbasis
- 1.4 Anwendung Außen. Für lasierende, wetterbeständige Anstriche von allen Laub- und Nadelhölzern. Holzfassaden: z.B. Stülpchalung, Boden - Deckelverschalung, Holzschindelverkleidungen, Dachuntersichten, Fachwerkbalken etc. Für maßhaltige und begrenzt maßhaltige Holzbauteile (Fenster und Außentüren) geeignet. Nicht auf Terrassen - und Balkonböden, Gartenparkett etc. anwenden.

Anwendungsempfehlung nach DIN EN 927-1:

Beanspruchung	Anwendungsstufen		
	nicht maßhaltig	begrenzt maßhaltig	Maßhaltig
Schwach		X	X
Mittel		X	x
Stark		x	X

GORI 88 COMPACT-LASUR

1.5 Produktwirkung Physikalischer Holzschutz (UV- und Wetterschutz): feuchtigkeitsregulierend, wasserabweisend, lichtecht und witterungsbeständig. Tiefenwirksamer Pilzschutz von Nadelhölzern im System mit GORI 28

1.6 Farbton

Standardfarbtöne:

7801 Eiche Hell
7802 Kiefer
7804 Burma Teak
7805 Eiche
7806 Kastanie
7808 Nussbaum
7810 Palisander
9900 Farblos*

Sonderfarbtöne

8855 Kalkweiß
2076 Treibholz
7809 Mahagoni
8893 Ebenholz

Basen:

100 – Base 30
Base 3190 Gelb-Transparent (für Sigmamix Absolut)

* Farblos nur zum Mischen (aufhellen) von Standardfarbtönen oder zum Fensterinnenanstrich verwenden (allein kein ausreichender UV-Schutz).

Wichtig:

Lasuren lassen den Untergrund durchscheinen. Deshalb ist die Wirkung der einzelnen Farbtöne auf den verschiedenen Holzarten unterschiedlich. Farblos verstärkt die charakteristische Eigenfarbe des Holzes. Farbton mittels Probeanstrich prüfen. Mustergerechte Farbtöne erscheinen erst nach kompletter Trocknung nach Erreichen der empfohlenen Auftragsmengen. Mit der Base 30 über das Gori Farbmischcenter und mit der Base 3190 über das Sigmamix Absolut in vielen individuellen Trendfarbtönen erhältlich. Vor der Verwendung empfehlen wir einen Probeanstrich, spätere Beanstandungen können nicht anerkannt werden. Standardware darf nicht mit Dyrup Colorant Pasten und Sigmamix-Pasten gemischt, bzw. nachgetönt werden. Basen, bzw. Farbtöne aus Basen sind nicht mit den Standard-Farbtönen mischbar. Mischware aus Gori Basen und Sigmamix Basen darf nicht miteinander gemischt werden.

1.7 Lieferform

Gebrauchsfertig

(D) PPG Coatings Deutschland GmbH
An der Halde 1 - D - 44805 Bochum - Germany
Tel.: +49 (0) 234 869 0 – www.gori.de

GORI 88 COMPACT-LASUR

- 1.8 Verpackung **Standard:** 0,75 Liter / 2,5 Liter / 5 Liter
Base 30: 0,68 Liter / 2,03 Liter / 4,05 Liter
Base 3190: 0,68 Liter / 2,03 Liter / 4,05 Liter
- 1.9 Prüfzeichen Beständigkeit der Oberfläche eines Fensteranstriches gegenüber Reinigungslösung, Reinigungsmitteln und Desinfektionsmittel nach VDL – Richtlinie 12, Pkt. 6.1, 6.2 (gemäß DIN 68861, Teil 1(Beanspruchungsgruppe 1B, Prüfdauer 1 h) in Verbindung mit EN 12720 geprüft. Hierdurch ist der Nachweis für die Eignung der Fensterbeschichtung in Großküchen, Gaststätten, Krankenhäusern, Altenheimen etc. erbracht.

2. Zusammensetzung nach VDL - Richtlinie 01

- 2.1 Bindemittel Alkydharz.
- 2.2 Pigmente Organische und anorganische.
- 2.3 Zusatzstoffe Additive.

3. Technische Daten

- 3.1 Dichte Ca. 0,9 g/ml.
- 3.2 Festkörper 40 – 45 % w/w
- 3.3 Viskosität Gelartig.
- 3.4 Glanzgrad Seidenglänzend.
- 3.5 Geruch Testbenzin und Alkydharz. Nach dem Trocknen geruchlos.
- 3.6 Verbrauch Lasierend: ca. 80 ml/m². 1 Liter reicht für ca. 13 m².
Genauen Verbrauch durch Probeauftrag ermitteln.
- 3.7 Trocknungszeit Staubtrocken nach ca. 3 Stunden. Überstreichbar nach

GORI 88 COMPACT-LASUR

ca. 24 Stunden (23°C / 60 % rel. Luftfeuchtigkeit). Bei niedrigen Temperaturen und/oder hoher Luftfeuchtigkeit wird die Trocknungszeit verlängert. Bei gewissen Holzarten (z.B. Tropenhölzer, Eiche etc.) können Holzinhaltstoffe die Trocknung verzögern. Probeanstrich durchführen.

- | | | |
|------|---------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 3.8 | Wetterbeständigkeit | Bildet auf dem Holz einen lasierenden, dauerhaften und widerstandsfähigen Anstrich. |
| 3.9 | Lichtbeständigkeit | Gute Lichtbeständigkeit. |
| 3.10 | Alkalibeständigkeit | Nach Durchhärtung der Beschichtung gegeben. |
| 3.11 | Biozide Wirkung | Keine chemische Holzschutzwirkung, Filmschutz vorhanden. |
| 3.12 | Verdünnung | Unverdünnt verwenden. |
| 3.13 | Lagerfähigkeit | In nicht angebrochenen Gebinden > 5 Jahre haltbar. Gebinde nach Gebrauch gut verschließen. Kühl, trocken und frostfrei lagern und transportieren. |

4. Untergrund

- | | | |
|-----|---------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 4.1 | Untergrundart | Entsprechend vorbehandelte Holzarten (siehe 4.3)
Rohe, unbehandelte Hölzer im Außenbereich sowie Innenseiten von Fenstern und Außentüren: |
|-----|---------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|

A – Grundierung mit Bläueschutz erforderlich:

Eiche (weiß) Europa (Splintholz), Fichte, Hemlock, Kiefer (Splintholz), Lärche (Splintholz), Oregon – Pine (Douglasie) -Splintholz, Plantagenkiefern, z.B. Radiata pine, Red – Meranti (Splintholz), Sitka – Fichte, Tanne.

B – Grundierung mit Bläueschutz nicht erforderlich:

Afzelia (Doussie), Amerikanischer Mahagoni, Bangkirai (Yellow Balau), Eiche (weiß) Europa (Kernholz), Eukalyptus, Blue Gum (Eucalyptus globulus), Framire, Iroko (Kambala), Kiefer (Kernholz), Lärche (Kernholz), Merbau, Okoume, Oregon – Pine (Douglasie) - Kernholz, Red Meranti - Kernholz, Robinie, Sapelli, Sipo, Teak, Western Red Cedar.

- | | | |
|-----|--------------------------|-------------------------------------------------------------------------------|
| 4.2 | Untergrundbeschaffenheit | Der Untergrund muss trocken, sauber, tragfähig, fett, öl- und wachsfrei sein. |
| 4.3 | Vorbehandlung | Harzstellen auskratzen und mit geeignetem Mittel (z.B. |

GORI 88 COMPACT-LASUR

Nitro-Universalverdünnung) reinigen. Ausharungen sind mit beschichtungstechnischen Maßnahmen nicht zu verhindern (siehe BFS-Merkblatt Nr. 18). Schmutz, Algen, Schimmel und lose Anstrichteile entfernen. Stark verwitterte Oberflächen bis zum gesunden Holz abschleifen. Ggf. vergrautes Holz mit Gori Universal-Holzbleiche 3061 aufhellen. Alte Lasuranstriche reinigen und anschleifen.

4.4 Holzfeuchtigkeit

Maßhaltige Bauteile: 13 % +/- 2%.
Begrenzt und nicht maßhaltige Bauteile: max. 18 %

5. Verarbeitung

5.1 Auftragsverfahren

Streichen:

5.2 Verarbeitungshinweise

Vor Gebrauch ggf. leicht umrühren. Verarbeitung und Trocknung nicht bei Temperaturen unter + 5°C und/oder relativer Luftfeuchtigkeit > 80%. Um Farbtongleichheit zu gewährleisten, nur Material mit gleicher Chargen - Nr. an einer Fläche verarbeiten.

Wichtig:

Holzinhaltstoffe verschmutzen manchmal die Hausfassade (dunkle oder farbige Ausläufer). Sie werden über Hirnholzflächen ausgewaschen. Deshalb Hirnholz (End- und Schnittstellen) durch zusätzliche Anstriche versiegeln.

Direkten Kontakt mit alkalischen Putzen vermeiden.

5.3 Erstbeschichtung

Alle bläuegefährdeten, rohen Hölzer (siehe 4.1 Gruppe A) sowie Innen- und Außenseiten von Fenstern und Außentüren:

1x GORI 28

2-3 x GORI 88 COMPACT-LASUR bzw.

3 x GORI 88 COMPACT-LASUR (auf maßhaltigen Hölzern)

Andere Hölzer (siehe 4.1 Gruppe B):

2-3 x GORI 88 COMPACT-LASUR bzw.

3 x GORI COMPACT-LASUR (auf maßhaltigen Hölzern).

5.4 Renovierungsbeschichtung

Auf tragfähigen entsprechend vorbehandelten, Altanstriche (siehe 4.3):

1-2 x GORI 88 COMPACT-LASUR

Nicht intakte Altanstriche (graues Holz) bis auf das gesunde Holz abschleifen und wie Erstbeschichtung (siehe 5.3.) aufbauen.

GORI 88 COMPACT-LASUR

Endbeschichtete Holzflächen regelmäßig inspizieren, kleine Schäden sofort ausbessern; dadurch verlängert sich die Haltbarkeit.

5.5 Reinigung der Werkzeuge Sofort mit Terpentinersatz.

6. Sicherheit / Entsorgung

Sicherheitsratschläge und Entsorgungshionweise entnehmen Sie bitte dem Sicherheitsdatenblatt

7. Allgemeine Hinweise

Produkt - Code: M-KH02F.

Nicht in Räumen lagern, in denen Lebensmittel hergestellt oder gelagert werden. Offene Flammen vermeiden. Nur in Originalgebinden aufbewahren. Bitte beachten Sie auch die entsprechenden BFS-Merkblätter.

Herausgeber:

Bundesausschuss Farbe und Sachwertschutz

Gräfstraße 79

D- 60486 Frankfurt am Main

www.farbe-bfs.de

Dieses Merkblatt hat die Aufgabe, über die Anwendungsmöglichkeiten von GORI 88 COMPACT-LASUR seriös, doch unverbindlich zu beraten. Die technischen Angaben basieren auf jahrelangen Erfahrungen, entbinden den Verbraucher jedoch nicht, GORI 88 COMPACT-LASUR für den vorgesehenen Zweck zu überprüfen.

Wegen der Vielfalt von Verwendungs- und Verarbeitungsmöglichkeiten müssen jedoch Verbindlichkeit und Haftung ausgeschlossen werden. In Zweifelsfällen wenden Sie sich bitte an unsere Vertretungen, unsere Außendienstmitarbeiter oder direkt an unsere Anwendungstechnik. Durch Hinzuziehung unserer Fachberater wird kein Beratungsverhältnis begründet. Bei Erscheinen dieses Merkblattes verliert das vorherige seine Gültigkeit.